

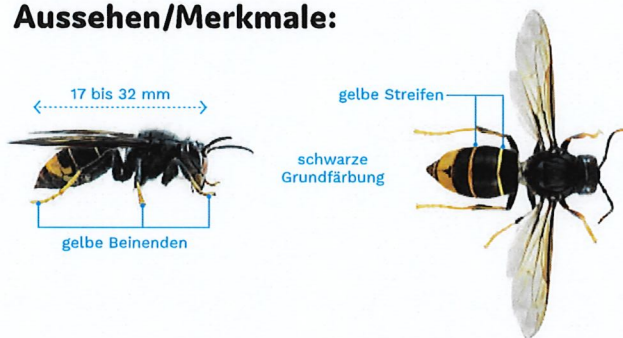


Asiatische Hornisse melden

Die invasive gebietsfremde Asiatische Hornisse (*Vespa velutina*) breitet sich in der Schweiz aus.

Als exzellente Flugkünstlerin jagt sie grosse Mengen einheimischer Bestäuberinsekten. Durch Frass an reifen Früchten ist auch im Wein- und Obstbau mit Schäden zu rechnen.

Aussehen/Merkmale:



Asiatische Hornissen bauen zwei Nester:

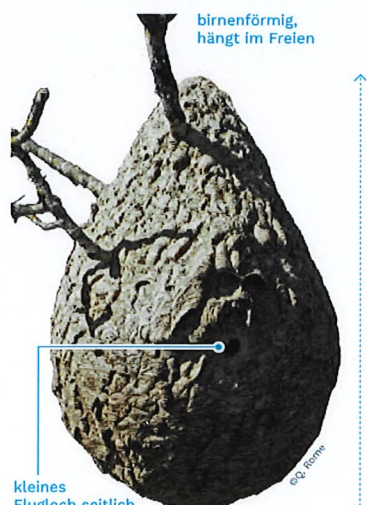
Primärnest im Frühling meist im Siedlungsgebiet, bis 2 m ab Boden und wettergeschützt (z.B. unter dem Vordach eines Schuppens, im Gebüsch, auf dem Estrich).

Achtung: Nähern Sie sich den Nestern nicht.



Primärnest

Sekundärnest ab Juli/August oft in Baumkronen in grosser Höhe (bis 40 m).

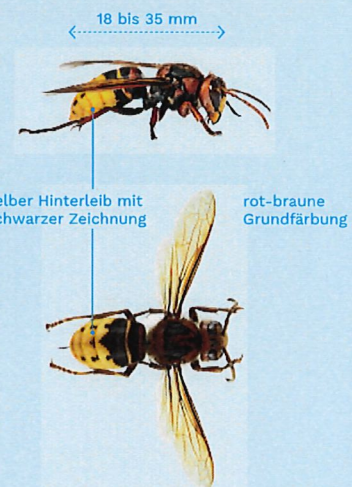


Sekundärnest

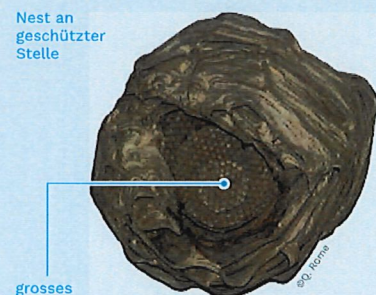
bis zu 80 cm

Stellen Sie keine Fallen auf. Fallen fangen vor allem andere Insekten und richten grossen Schaden an!

Nicht verwechseln mit der einheimischen Hornisse *Vespa crabro*. Sie ist ein Nützlichling.



Nest an geschützter Stelle



grosses Flugloch unten

bis zu 50 cm



Helfen Sie mit, die Ausbreitung einzudämmen. Melden Sie Sichtungen mit Foto unter:
www.asiatischehornisse.ch



*Die Originalversion wurde vom INFORAMA erstellt.